

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 52 (1974)
Heft: 10

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sektionsnachrichten

Protokoll der Mitgliederversammlung

vom 2. Oktober 1974, 20.15 Uhr im Burger-
raatssaal des Casinos.

Der Präsident Christian Ruckstuhl begrüsst
rund 150 Mitglieder und Angehörige und
eröffnet die Sitzung.

I. GESCHÄFTLICHER TEIL

1. Das Protokoll der Mitgliederversammlung
vom 4. 9. 1974 wird genehmigt.

2. Mutationen: a) Todesfälle: Walter Geiser,
E 1925, † 17. 9. 1974.

b) Aufnahmen: Die in den September-CN
publizierten Bewerber werden einstimmig in
die Sektion aufgenommen.

3. Wahl der Abgeordneten für die AV Biel.
Zur Vertretung der Sektion an der diesjähri-
gen AV in Biel werden einstimmig gewählt:
als Abgeordnete Ernst Kunz und Gerhard
Remund, als Ersatzmänner Adolf Wettstein
und Ulrich Mosimann.

4. Mitteilungen. Den erneut erkrankten Ernst
Burger vertritt als Winterhüttenchef Hans
Schneider.

Der Präsident ruft die Mitglieder zur Teil-
nahme am traditionellen BaBeBiSo und der
Hauptversammlung mit anschliessendem Fa-
milienabend auf.

5. Verschiedenes. Aus der Mitte der Ver-
sammlung wird das Wort nicht verlangt.
Schluss des geschäftlichen Teils um
20.35 Uhr.

II. VORTRAGSTEIL

Rund um den Fählensee

Der aus der Ostschweiz zu uns gekommene
Herbert Becker zeigt einen Diavortrag aus
dem den Bernern sicher weniger bekannten
Alpsteingebiet. Sobald der Schnee geschmol-
zen ist und die ersten Bergblumen blühen,
ziehen die Ostschweizer Alpinisten zum Fä-
hlensee und erklimmen auf Routen aller
Schwierigkeitsgrade die Kreuzberge, den Alt-
mann, die Freiheit und wie die schönen Kalk-
türme und Zacken alle heissen. Wenn der
Herbst die Blätter und Gräser färbt, begibt
man sich zum Saisonausklang noch einmal in
dieses idyllische Gebiet mit seinen ausgesetz-
ten, aber festen Gräten und Wänden. Der
Referent verstand es geschickt, mit seinen
Bildern für diese Tourenziele zu werben, und
mancher der Zuschauer trug eine Anregung
nach Hause. Für alle Kletterliebhaber,
welche fleissig im Jura üben — warum
nicht!

Mit Applaus verdanken die Mitglieder diesen
schönen Vortrag.

Schluss des II. Teils um 21.30 Uhr.

Der Protokollführer: Elias Köchli

Zibelemärit

Plausch und Tanz mit der Ländlerkapelle
Lienhardt, ab 19.00 Uhr im Clublokal.

Rucksackerläsete 1974

Anmeldungen für Dia-Vorführung schriftlich
bis 15. November 1974 an den Tourenchef
Kurt Bertschinger.

Fotosektion

Dienstag, den 12. November 1974, um 20 Uhr
im Clublokal: Rucksackerläsete. Der Vor-
stand erwartet, dass zu diesem Anlass mög-
lichst viele Dias mitgebracht werden.
Gäste sind freundlich eingeladen.

An die Foto- und Filminteressierten: Wir bauen um!

Logisch — wir planen keinen Neubau, viel-
mehr einen Ausbau . . ., wir erweitern. — Prä-
zis: wir wollen die Fotosektion ausweiten, ihr
einen «erweiterten Horizont» geben.

Worum es geht? Es ist mir aufgefallen —
und ich hab's mir gemerkt —, dass viele
Mitglieder unserer Muttersektion auch Besit-
zer von Filmausrüstungen sind (was mich als
bestandener Filmer natürlich ganz besonders
freut!). Was liegt nun näher, als unsere Foto-
sektion entsprechend auszubauen? Aus ihr
eine «Gruppe Foto und Film der Sektion
Bern des SAC» zu machen?

Gedacht, getan. Der Vorstand der Mutterse-
ktion ist informiert. Also müssten bloss noch
die Statuten der Fotosektion entsprechend
und sinnvoll erweitert werden. Dann hätten
wir's!

Der Vorteile sind viele:

1. Die bisherige Fotosektion arbeitet zielstre-
big weiter wie seit eh und je. Die Fotofreunde
kämen also in keiner Weise zu kurz.

2. Es ist gerade die Filmerei, die der vertief-
ten Instruktion bedarf. Bald ist der Anfänger
über die «erste Stufe», das einfache Sammeln
von Erinnerungen, hinaus. Weil dabei eigent-
lich jeder Film immer wieder ein und dassel-
be bringt, hat man weniger Lust am Fil-
men (wenn es einem nicht sogar «leicht ver-
leidet» ist). Was fehlt, sind Anregungen, ist
das Gespräch über das Verwirklichen von
Filmeideen. Es fehlt auch die Anschauung von
beispielhaften Filmen, die zeigen, wie es ge-
macht wird (so könnte ich es eigentlich auch
einmal versuchen). Und es fehlen Instrukti-
onen über das bildhafte Gestalten oder über
den filmischen Ablauf eines Geschehens.
Oder wie man am besten einen Tonfilm
macht, einen Film vertont. Oder . . . oder . . .
oder . . .? Jeder Filmer weiss selbst am besten,
wo es hapert, was er dazulernen möchte. Ja,
die Gruppe Foto und Film wäre goldrichtig!

3. Es ist uns allen gleich gedient: den eifrigen Foto- und den Filmamateuren und nicht zuletzt der vertieften Freundschaft in unserer Sektion.

Wen gluschtet's? — Euer Präsident ist bereit. Ganz einfach telefonieren (45 02 46) und sagen: «Ich mache mit!» Dann wird alles an die Hand genommen und mit Freude vorangetrieben.

Der Präsident der Fotosektion: Ernst Kunz

Tourenprogramm 1975

Bereinigter Entwurf 16. 9. 74

Einsprachen und allfällige Aenderungsvorschläge sind bis spätestens am 10. Nov. 74 schriftlich an den Tourenchef zu richten.

* Touren mit Beteiligung von Frauen + JG § Seniorentouren

+ Kurse mit Beteiligung von SFAC-Mitgliedern

F Touren mit Führer

Januar

- 5. Bonderspitz *
- 11. Langlauftraining
- 11./12. Wistätthorn vom Kübeli * §
- 12. Mähre, Alpiglenmähre
- 19. Langlauftraining
- 19. Faulhorn
- 23. Kurs: Erste Hilfe (Odermatt) +
- 25. Langlauftraining
- 26. Mägessernhorn
- 26. Langlauf im Jura * §
- 30. Kurs: Improv. Rettung
Schlittenbau +

Februar

- 1. Langlauf-Clubrennen
- 2. Rothorn—Pörisgrat
- 8./9. Turnen—Buntelgabel—Niederhorn—Kummigalm §
- 9. Rotsandnollen
- 16. Kurs: Orientierung im Gebirge (Oberli) +
- 16. Augstbordhorn—Dreizehntenhorn *
- 23. Wistätthorn *
- 15. Schopfenspitze §
- 27. Kurs: Fotografieren im Gebirge (Kunz) +

März

- 1./2. Urirotstock
- 2. Hohgant §
- 9. Niesen §
- 8./9. Mont Fort—Rosablanche *
- 13. Sicherungsmethoden und Seilhandhabung für TL
- 15./16. Skikurs II, Montana

- 15. Krummfadenfluh
- 20. Seilhandhabung +
- 22./23. Kärfp*
- 22./23. Boganggen—Hundshorn §
- 28.–31. Ostertour I: Simplon F *
- 28.–31. Ostertour II: Gelten—Wildhorn
- 28.–31. Ostertour: Daubenhorn—Wildstrubel—Wildhorn §

April

- 5. Abseilkurs
- 5./6. Gwächtenhorn—Giglistock
- 5./6. Le Buet §
- 5.–12. Engadiner Skitourenwoche F *
- 12.–14. Wildhorn—Wildstrubel F *
- 17. Kurs: Material und Ausrüstung +
- 13./14. Gross St. Bernhard
- 19./20. Wetterhorn (Dossenbiwak) F
- 19./20. Wildhorn * §
- 25.–27. Oberwalliser Haute Route F
- 26. Kurs für elementares Klettern
- 26./27. Grand Cornier F
- 26.–3.5. Gross Venediger/Skiwoche F §

Mai

- 1. Klettertraining
- 2.–4. Skitouren im Finsteraarhorngebiet F
- 3./4. Bruneggghorn F
- 3./4. Gran Paradiso §
- 8. Auffahrtzusammenkunft
- 8. Uebungsklettertour Edelgrat §
- 8.–11. Auffahrtstour I: Gault F
- 8.–11. Auffahrtstour II: Mte. Rosa (Gnifetti) F
- 10./11. Gran Paradiso
- 11. Fünffingerstöcke—Urattal
- 15. Klettertraining
- 17.–19. Pfingsttour I: Trift F
- 17.–19. Pfingsttour II: Pigne d'Arolla Mt. Blanc de Cheillon F
- 17.–19. Pfingsttour III: Lötschentaler Breithorn F
- 17. Heftizähne
- 21. Klettertraining
- 23. Abendskitour Bürglen §
- 24. Simelistock F
- 24./25. Nordend F
- 24./25. Rosablanche * §
- 29. Klettertraining
- 31./1. Oberaarhorn—Sidelhorn F

Juni

- 4. Klettertraining
- 7./8. Gross Muttenthorn—Galenstock
- 7./8. Allalinhorn F §
- 12. Klettertraining
- 14. Kletterkurs für Fortgeschrittene
- 14./15. Gross Diamantstock (Ostgrat) F
- 15. Pfadspitz—Bäderhorn §
- 16. Theorie improvisierte Rettung f. TL
- 18. Klettertraining
- 21./22. Gross Düssistock



Grenadier-Bergseile Reepschnüre

sind in jeder Hinsicht so weit voraus

Endlos geflochtene Schlingen 100-600 cm Umfang

Grilon-Bänder

K. Kisslig, Seilerei, Schwarzenburg, Tel. 031 93 03 92



Werkstätten
für Möbel und
Innenausbau

BAUMGARTNER + GILGEN AG, BERN

Mattenhofstrasse 42
Telephon 031 25 89 85

... für Lederwaren + Reiseartikel zu ...

Leder-Schmied

Selt 1932
Genfergasse 8
beim Bahnhof



Raidle Combi **... für «Naturisten»** **abseits der Pisten!**

neuer Schnallen-Hochtouren-Skischuh ○
imprägniertes, genarbttes Rindleder ○ zwie-
genäht ○ griffsichere Vibram-Profil-Sohle ○
Innenschaft geschnürt ○ Fr. 200.-.

Bei uns Beratung und Service!

Bequeme «Touren-Schuhe»
sind unsere Spezialität. Entdecken
Sie unser Haus für gute Bedienung,
Beratung und perfekte Anpassung

chaussures
schneider

Ryffligässchen 8 — Bern — 22 41 56

GUT BERATEN
UND PROMPT BEDIENT
schickt's ins Haus

Drogerie G. Luterbacher
Schwarzenburg Tel. 93 01 92



O. Gerber

Milchprodukte + Lebensmittel
Wylerstrasse 49

3014 Bern

Telephon 41 54 82

Passivmitglied des SAC

Hotel Bären **Boltigen**

Spezialitätenküche

Prima Burehamme + Hobelkäse

Bestbekannte Weine, ältere
französische Jahrgänge

Mit bester Empfehlung:

Hans Reber

Tel. 030 36066

3766 Boltigen

- 22. Eiskurs F +
- 23. Rettungsübung für TL und BM
- 26. Klettertraining
- 28./29. Galenstock (Ostgrat) F
- 28./29. Drei Schwestern * §

Juli

- 5./6. Salbit (Ostgrat) F
- 5./6. Blümlisalpüberschreitung F
- 5./6. Alphubel * §
- 5.–12. Sommertourenwoche Arolla §
- 11./12. Strahleggghorn §
- 12./13. Laquinhorn—Fletschhorn F
- 18.–20. Finsteraarhorn F §
- 19./20. Jungfrau (Guggi) F
- 25./26. Eiger (Mittellegigrat) F
- 26./27. Fründenhorn F §
- 12./13. Bietschhorn F
- 26./27. Wetterhorn (Nordgrat) F

August

- 1.–3. Alphubel (Rotgrat)—Täschhorn F
- 2.–4. Montblanc F §
- 2./3. Wildstrubel-Ueberschreitung
- 1./2. Jungfrau (Rottalgrat) F
- 6. Klettertraining für Badile-Teilnehmer
- 9./10. Dom F
- 8.–10. Badile F
- 9./10. Doldenhorn (Normalroute) F
- 9./10. Mönch (Westgrat) F §
- 15.–17. Aig. du Chardonnet—Aig. Dorées F
- 23./24. Lenzspitze—Nadelhorn—Stecknadelhorn F
- 16./17. Blümlisalhorn (Westgrat) F
- 16./17. Gspaltenhorn F §
- 22.–24. Lauteraarhorn F §
- 23./24. Schreckhorn (Südgrat) F

- 23./24. Fründenhorn F
- 23.–30. Tourenwoche Dauphiné F
- 30./31. Lauterbrunnen Breithorn F
- 30./31. Bishorn F *

September

- 6./7. Wildhorn (Germannrippe) F
- 6./7. Dent du Géant F
- 6./7. Cime de l'Est §
- 13./14. Hochseewen F
- 13./14. Hockenhorn (NW-Grat) §
- 14. Dreispitz
- 20. Les Pucelles F
- 21. Bergpredigt
- 27./28. Hüttenreinigung
- 28. Brienzergrat
- 28. Aermighorn (Westgrat) F
- 27./28. Larsitritt §

Oktober

- 5. BaBeBiSo
- 5. Chemifluh
- 11. Mittagfluh F
- 11. Gais Alpins §
- 12. Familienwanderung
- 19. Sattelspitzen
- 19. Brienzergrat * §
- 26. Balmfluh
- 25./26. Creux du Van * §

November

- 9. Ski-Vortraining (Diablerets)
- 9. Sommètres §

Dezember

- 13./14. Skikurs I im Kübeli *

30.11.24

SAC - FEST

Casino

Alle,
die Helm, Seil und Hammer vorübergehend an den berühm-
ten Nagel hängt,
Pickel, Steigeisen und Karabiner eingefettet,
den Gipfelwein für die nächste Saison bereits eingekellert,
Ski, Stöcke und Felle aus dem Estrich hervorgeholt haben
und wissen, dass auch Tanzen die Kondition fördert,
treffen sich am Familienabend der Sektion Bern.

VETERANEN

Januar

- 4. (nachmittags): Bremgartenwald
- 14. Kaufdorf—Noflen—Uetendorf
- 18. Gurtenhöck
- 23. (nachmittags): entlang der Ilfis (Trubschachen—Langnau)
- 25./ 1. Februar: Skitourenwoche Wildhaus (SG)
4 Skiwandertage (Datum wird besonders festgesetzt)

Februar

- 1. (nachmittags): Grosshöchstetten—Hürnbühl—Ballenbühl
- 6. Trubschachen—Rämisgummen (Ski)
- 15. Gurtenhöck
- 20. (nachmittags): Münchenbuchsee—Schüpbühl—Meikirch
- 25. Lauenen—Trütlisberg—Lenk (Ski)
4 Skiwandertage (Datum wird noch festgesetzt)

März

- 1. (nachmittags): Gümligen—Denten—Vechigen—Worb
- 4./ 6. Kübeli (Ski)
- 15. Gurtenhöck
- 18. (nachmittags): entlang der Gürbe (Kaufdorf—Wattenwil)
- 20. Weggissen—Oberburg
4 Skiwandertage (Datum wird noch festgesetzt)

April

- 5. (nachmittags): Oberbalm—Imihubel—Bütschegg
- 10. Burgenfahrt im Aargau
- 19. Gurtenhöck
- 22. Traditionelle Schwarzenburgfahrt

Mai

- 3. (nachmittags): Lediflüh
- 8. Aufahrtszusammenkunft
- 10. Veteranentag in Aetingen (SO)
- 15. Sissacherfluh
- 17. Gurtenhöck
- 21. Narzissenfahrt Châtel-St-Denis—Les Pléiades—Blonay
- 26./30. Geruhsames Wandern im Malcantone (für alte Veteranen)

Juni

- 7. (nachmittags): Bowil—Appenberg—Zäziwil
- 10. Simmental (Weissenburg—Oey—Diemtigen)
- 19. Langenbruck—Passwang—Mümliswil
- 21. Gurtenhöck

- 24. (nachmittags): Toffen—Chramburg—Gerzensee—Wichtrach
- 21./28. Bergfrühlingstourenwoche an der Albula (Bergün)

Juli

- 1. Sichel—Justistal
- 5. (nachmittags): Amsoldingen—Blumenstein-Kirche
- 8./ 9. Salwideli—Brienzerrothorn—Lungern
- 15./16. Rochers-de-Naye
- 19. Gurtenhöck
- 23./24. Rohrbachstein
- 24. (nachmittags): Dürsrüti—Tannen
- 29. Grindelwald-First—Schwarzhorn—Rosenlauri

August

- 2. (nachmittags): Frieswil—Mühleberg—Gümmenen
- 7. Iseltwald—Giessbachfälle—Axalp—Brienzer
- 12./13. Schwalmern
- 16. Gurtenhöck
- 19./22. 4 Tage Glarnerland
- 21. (nachmittags): Heimenschwand—Mühlematt—Neumühle—Heimenschwand
- 26. Meiringen—(Hochstollen)—Kleines Melchtal

September

- 2./ 3. Südrampe — Besichtigung der Bodenstation Leuk
- 6. (nachmittags): Boll—Lindental—Krauchthal
- 5./12. Geruhsames Wandern im Appenzellerland (für alte Veteranen)
- 8./12. Streifzüge im Schaffhauser Randengebiet
- 18. Leiterlipass—Mentschelenspitze—Stockhorn—Erlenbach
- 20. Gurtenhöck
- 21. Eidg. Bettag, Bergpredigt
- 22./29. Herbsttourenwoche im Bleniotal (Olivone)
- 24. (nachmittags): Burgdorf—Rothöchi—Oberburg
- 30. Rellerligrat—Hugeligrat—Hundsrick—Jaunpass

Oktober

- 4. (nachmittags): Prêles—Tessenberg—La Neuveville
- 5. BaBeBiSo-Zusammenkunft (Sektion Biel)
- 7. Ausserberg—Leiggernalp—Ranft—Troisdorf—Ausserberg
- 14. Achseten—Gempelen—Ried—Reinisch—Frutigen
- 18. Gurtenhöck
- 21. Ulmizberg (mit Besichtigung der Anlage)

November

1. (nachmittags): Krauchthal—Chrüzflue—Hinterboden—Thorberg
6. Spiez—Leissigen—Därligen
15. Gurtenhöck
20. Farnern—Balmberg—Weissenstein—Solothurn
25. Besichtigung der Haco AG, Gümligen

Dezember

6. entlang der Aare
19. (Freitag): Jahresschlussfeier auf Gurtenkulm

JO

Der JO-Tourenprogramm-Entwurf 1975 wird wegen Militärdienst des JO-Chefs erst in den November-Clubnachrichten publiziert.

SUBSEKTION SCHWARZENBURG

16. 2. Aettenberg oder Widdersgrind
16. 1. Riedbündihorn
9. 3. La Tornetta
- 22.–29. 3. Silvretta-Gebiet, F. Anteil 80.—
- 12./13. 4. Wildhorn
- 8.–10. 5. Arolla, F. Anteil 30.—
27. 4. Jura, Balmfluh
25. 5. Gastlosen
- 13./14. 6. Engelhörner, F. Anteil 80.—
6. 7. Wetterhorn
3. 8. Gspaltenhorn
- 16./17. 8. Lenzspitz, Nadelgrat, 8 Pers. 25.— (F)
31. 8.–6. 9. Tourenwoche Dolomiten, 9 Pers. 90.— (F)
21. 9. Aermighorn—Westgrat
28. 9. Familienwanderung
12. 10. Gastlosen

Tourenbesprechung jeweils am Freitag vor der Tour, für Führtouren eine Woche früher.

Betriebsbudget für das Jahr 1975

	Rechnung 1973	Budget 1974	Budget 1975
Ertrag			
Beiträge der Mitglieder inkl. Eintrittsgelder	56 616.50	55 000.—	57 000.—
Beiträge der JO inkl. Subventionen des SFAC, des Centralcomites	763.15	1 300.—	1 200.—
Zinsen	6 473.80	2 700.—	11 300.—
Verschiedenes	13 632.35	—.—	—.—
	77 485.80	59 000.—	69 500.—
Aufwand			
Beitragsanteil Schwarzenburg	775.—	750.—	800.—
Steuern, Depotgebühren	2 239.60	1 900.—	2 300.—
Bibliothek	2 210.85	2 000.—	2 200.—
Tourenwesen	13 949.50	13 000.—	14 000.—
Clubanlässe inkl. Benützung Casino	4 139.35	9 500.—	4 500.—
Ehrenaussagen und Delegationen	2 328.—	4 000.—	2 500.—
Clubhaus	4 884.10	5 500.—	6 000.—
Drucksachen, Büromaterial und Clubnachrichten	8 003.85	6 000.—	5 000.—
Porti, Postcheckgebühren	2 273.30	2 000.—	2 500.—
Verschiedenes, Honorare	4 392.20	4 000.—	4 500.—
Jugendorganisation	423.05	4 000.—	1 000.—
Beiträge: a) Alpines Museum	1 000.—	1 000.—	2 000.—
b) Gesangssektion	1 000.—	1 000.—	1 000.—
c) Photosektion	300.—	300.—	300.—
Hochgebirgsführer	4 000.—	—.—	—.—
Abschreibungen	3 000.—	3 000.—	1 000.—
Einlagen in Fonds	17 884.—	1 050.—	17 000.—
Betriebsüberschuss	4 683.—	—.—	2 900.—
	77 485.80	59 000.—	69 500.—